



*Seniorenwohncentrum
„Stumpfwiese“ in Unterhaching*

*Stationäre Pflege im
Wohngruppenkonzept**

Unterhaching, 22.10.2013

Volker Sterker (BayernStift)



Im Verbund starker Partner:





Das Projektteam „Unterhaching“



Gesellschafter
Projektentwicklung



BayernStift

Betreiber-
Gesellschaft
der Pflegeeinrichtung
„Unterhaching“



Schwestergesellschaft der BayernStift
Bauträger und Kapitalbeschaffer

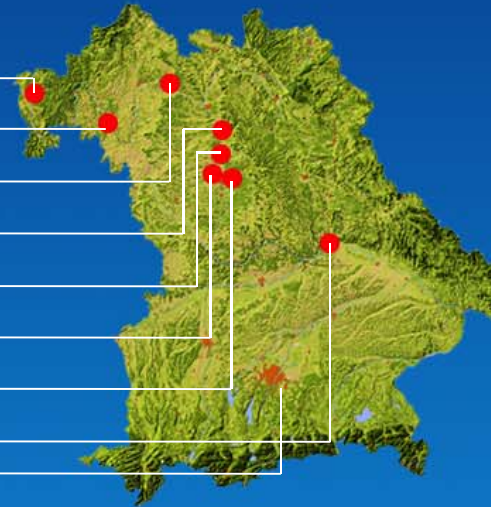
Im Verbund starker Partner:





Unsere Einrichtungen

- Aschaffenburg _____
- Würzburg _____
- Hassfurt am Main _____
- Forchheim _____
- Erlangen _____
- Fürth/Bayern _____
- Nürnberg _____
- Regensburg _____
- Unterhaching _____



Im Verbund starker Partner:



Das BayernStift-Konzept



Im Verbund starker Partner:



Das Wohngruppenkonzept

- **Schaffen von alltäglichen Strukturen innerhalb einer Wohngruppe**
- Im Vordergrund dieser Konzeption in der stationären Pflege steht die Aufrechterhaltung einer normalen Lebens- und Wohnqualität .
- In den Wohngruppen werden gewohnte Tätigkeiten und Bedürfnisse, wie Kochen, Bügeln, Nähen usw. gelebt.
- Diese Tätigkeiten sind bekannt und werden gerne gemeinsam durchgeführt . Sie regen den Geist an, die Bewohner bleiben aktiv und der Tag-/Nachtrhythmus intakt.
- Die Tagesabläufe werden gemeinsam geplant und gestaltet. Bezugspersonen helfen und begleiten im Alltag.
- Konzept besonders geeignet für Demenzkranke, aber auch sinnvoll für „fittere“ Bewohner .

Im Verbund starker Partner:



Das Wohngruppenkonzept

- **Wesentliche Gestaltungsmerkmale (1):**

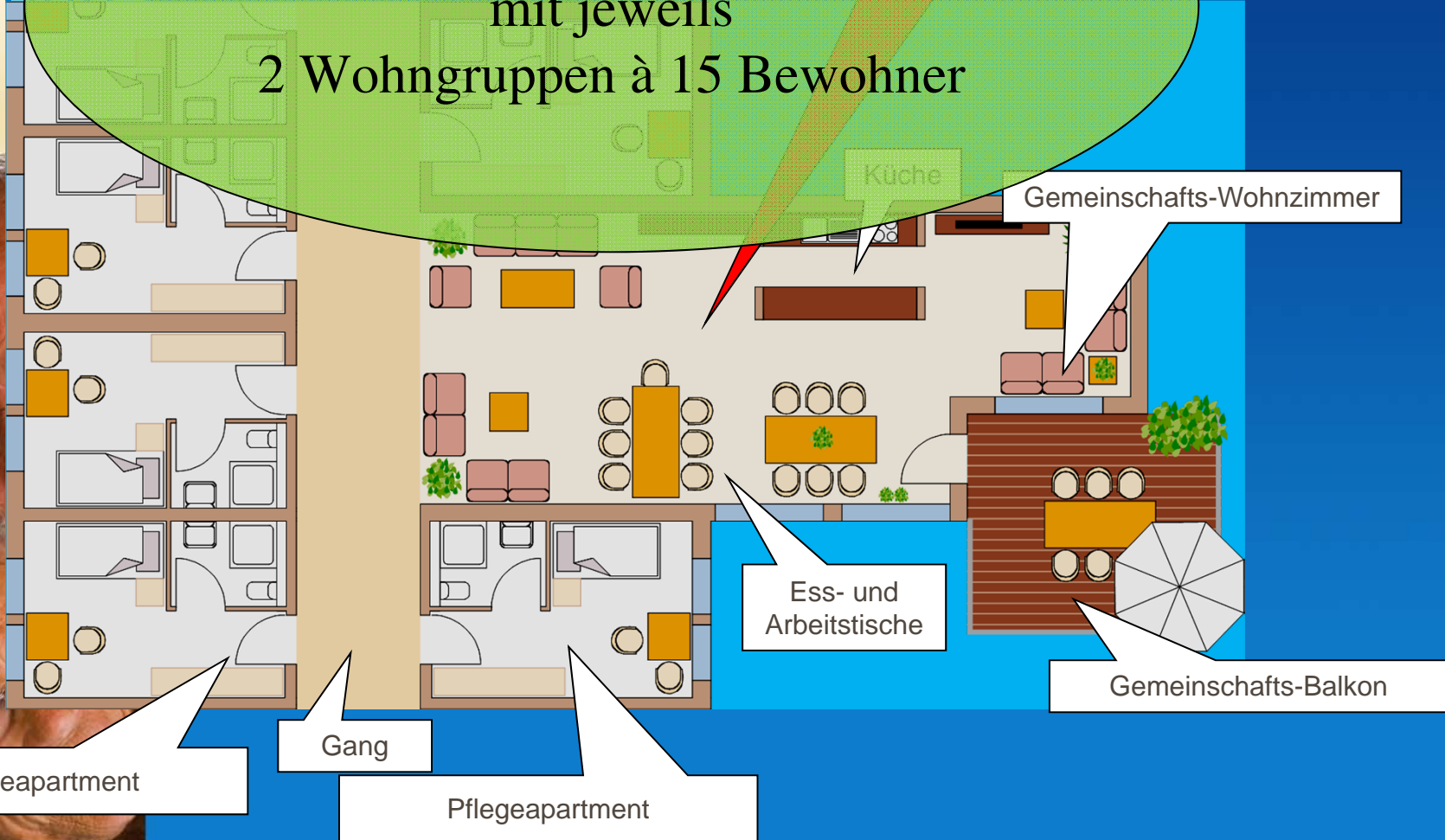
Demente suchen Nähe zu anderen Personen, daher ist ein Gemeinschaftsbereich wichtiger als das eigene Zimmer!!

- Pro Wohngruppe eine Wohnküche mit gemeinsamen Wohnzimmer, gemütlichem Sitzbereich und großen Balkon oder Terrasse.
- Wohnküche soll vom Wohnzimmer oder Gang aus gut sichtbar sein.
- Voll ausgestattete Küche zur Vor-/Zubereitung der Speisen.
- Offene Gestaltung des gesamten Gemeinschaftsbereiches, jedoch mit klarer Gliederung:
 - Essbereich
 - Hauswirtschaftlicher Bereich
 - Ruhebereich
 - Plauder-/Spielecke

Das Wohngruppenkonzept

- **Wesentliche Gestaltungsmerkmale (2):**
 - Verschiedene Tischsituationen/-größen darstellbar:
 - Bewohner fühlen sich in Gesellschaft wohl.
 - Bewohner sind nervös, brauchen kleine Gruppe.
 - Gemütliche Atmosphäre durch entsprechende Möbelauswahl und Dekoration.
 - Senioren-/demenzgerechte Lichtgestaltung.
 - Für Rückzug ins Private stehen überwiegend Einzelzimmer mit Duschbad zur Verfügung, die selbst eingerichtet werden können.
 - Dienstzimmer für Mitarbeiter nicht hinter Glas, sondern zentral ausgelagert um Barrieren abzubauen.

89 Pflegeplätze in 3 Etagen
mit jeweils
2 Wohngruppen à 15 Bewohner



Im Verbund starker Partner:





*Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!*

Im Verbund starker Partner:

